

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Deutsche Predigten - Cod. St. Georgen 75

[Bodenseeraum], [um 1412-1414]

[Predigt zum Fest der hl. Maria Magdalena]

[urn:nbn:de:bsz:31-376561](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-376561)

Aria magdalena was ppo lieb kwam
si begien in sijn zit wel ppo ier
in dem wald in got gabirde hines
erat van hiesel in do du zit kam dz in
sterken solen Do kom om priester zu in
in de wald für om hellen baim in erstrak
in wist nit was dz was in de hellen baim
in er bestwer si ppele begunde vss ppo
für carara z vssie abgo ppo z ppo die
für pparip ppo ppo die amatrip z u
haben wir in leber gfer om tait z ppo
wir in an die ker gay wie wir sullen tith
dz wir auch as salig wdu dz vss got hie
in welli in sijn vss rich z u haben wir
om firt in d' alen & danoe in d' arch was
in in got hert lay belien ppo archud in
in lab in grab was wider kamen in
wordy Do sprach got zu in bang in du
dz ertrich in ner dny samer in kmet die
welt do sprach noe hr pl ich dz ertrich auch
in mine samer reyn dz sijn du welt mer
wirt in dz ertrich werde enbw in gunt
ic omis dz and p wirt du welt willigt
nid' best hr p last dus aber ertrich in
z flust / Was gilst den min ar bair hien
ich in sijn ertrich / dz du vss nit as bald hieft
vnder gay in dny zorn dz du nit as gach
zornig welst in ar vor p welt ich firt
auch auch in mine samer neren do p
arch got dz wil ich miniat me tith die welt

16 gar errenten 16 ist hant getan vñ dz
 wil ich dir am zeichen gen am hmel am
 tag der pl dir am pfer hat sin dz ich
 die welt nimm mer gar wil errenten dz
 ich auch für das kam welt me wil macht
 nach hant dz ist am meisten tag der tag
 d' vnder hmel pl sin d' wirt vor gel an
 g'raden Rer ist wa der recht tag nach
 g'raiffen sin d' wirt d' alt d' allu sint
 nñ am fig d' nien e ist waz ez waz
 de grob vñ übergen vñ was nach 16
 nñ ist ez tag vñ der vñ p' p'fist man
 der tags das nñ nach den der nach der
 vñ was ez nñ am fig 16 nñ ist ezom
 vñ s' licht vñ ist nñ du das was hat
 nñ graiffen mit ab si vor tetun si z' nñ
 auch nñ licht ab si manglen dz vñ
 licht dz da nñ p'fist vñ vñ her blatt
 vñ waz ge schinne ist d' wirt nñ die wolk
 vil ficht nñ uff ziehet p' verdu si den schwer
 vñ land sich q' ab gen der erd p' künne
 den du sin vñ walt durch die wolk
 dringen mit in hirt dz wider schlech den
 du keln vñ wirt den am glast nñ etwaz
 p' wirt ez regu vñ künne d' her waz
 ez am glast wirt d' wirt vñ an uff
 post bald am g'ldu d' wirt vñ stast den am
 grün als eint p'fist d' regu tag d' wirt
 ist d' regu tag gaistlich vñ hant nachlich
 vñ auch fig' ge hat dz ist maria maget

Du sth wolt under himel in de wolken / bin got
van des quier sterb hond effienig su got
auch die in farben / enffienig du ist auch
du / der dz war zuchtig van allen heiligen
er sth in uf genaden iusser frau / do er
sthan in got am heiligen aften tag vor allen
heiligen / dz er gesthrist in allen ephienig
galt auch dz dz in got am erstu er sthan
dar in ist / su was d' heil / die got allen
sunder zaiem wil bin am negsten tag / Reu
wir in got er sthan haben / p sullen wir
die edellu regu heil / aufhy maria mag
in sullen es us leben am neuen / Reu
aber die dri farben heil / dz wil ich w sag
du wart gung rot / do su in dz huss lieft
in sich ephienig vor allen heiligen / Reu
was in farben / in got aigen lomo
hing in stete in su sich wider am die erd
in zu de fust / unser heil in sprach
ich heil erbarm dich / über mich / gressen
sunder in / in am fust / unser heil in
baid fust / der findin wir dz su am wolt
was dz wil got uff gesamet der fuchting
in do su zu der sunn / Reu / do ward suet
in werden in am regu van zaiem
dz su in sich fust / Reu / do sprach unser
heil stand uff zu gang in frid in die
ledig all' die sind / do eingung in die
voring in in sthan in sich zu am blautig

un also ward si allweg blait bis an ir
 tod an de ab Aber si ward ir wun an
 seltsamkeit vey si ward ab selig
 dz si dz grun wunlich lebte dz da allze
 grun un lustig ist dz war si die aff
 erd all tag seltsam stont mit den engel
 die zuktu si alwen eubor un belant als
 grun un seltsamer un seltsam ewiglich
 grun un ston vor got da vey mit
 vey vey un ston dz kompt vey in
 grun dz erst dz kompt ston vey stund
 dz ander dz vey vey un ston kompt
 dz ist un stund du drit vey kompt
 seltsamkeit die aber du vey si vey
 stund dz ist seltsam meiste vey si stund
 un si stund dz dz vey stund ist dz
 vey dz vey un ston vey vey vey vey
 un vey got du ston vey stund un
 vey ston dz vey vey magna
 vey vey stund seltsam vey si stund
 vey vey dz dz vey un ston vey
 vey in stund dz du vey ston vey
 un stund dz ist dz ist dz vey vey
 vey vey vey vey un stund vey
 vey vey dz dz vey un stund vey
 dz vey vey vey vey dz vey vey
 vey vey vey vey dz vey vey
 vey vey dz dz vey vey kompt
 vey seltsamkeit dz ist vey vey
 dz vey seltsamkeit un vey vey
 dz vey

Dz er sich selb durch sucht dz er als blain
Sind in ein selb find du er vor vil ieray
ten hat ad ammetat tut dz lichte mit
fast gross sind ist dz es des arht nimm
Sach was lute ist da sucht man ein blain
ding belder in den in ein trüben als in schein
ein gross d d ist es ein die die sich als gar
luterer von sünd die ab die lichte in
wint ein in gewissend als fast luterer
von sünd die wider ze nicht als lute dz
nicht so blain ist weder den nach wart
nach werke si haben ein rü ein ein gewiss
dar ein von dem so spricht Dink Gar ge
sach den d stult für stult hat dz nach
nie stult vor so ward dz man er
pand ein blain ding lichte ein rü
ein d daway kumpt dz es dz gross mit
ten hat nach uff in wart blain gross
wides blaine als ein arht nimm ein in
so blaine ist dz es lute nimm es hat ein
kraft in ein selber dar ein aber vil lute
sind als gar über lade mit de gross
dz si des blaine voll vgestut als hand
in die dri rath du er st kumpt von
in stult von der spricht du epistel Gar
ge sach den d sich die stund von du stund
wint eine wert da mit er die die
er sind die lichte ein sich selb vor nem
ein lichte stundet ein d stundet d wint
einer wert daway got vil in ein ein

203
Dar in gen Du and Nam du van blutrit
in den inthut kumpet dat d'prucht dat
ich wate dat in zindigen schone wate in der
ding den in der wenging an in bligen
mit fray / dan es spricht got wer sich self
stam d' sind d' wirt nimmer gestelt
ver got du drit voring kumpet van volkome
haut d' sint die lueren die sich self as gar
durch zunder d' si mit se bleibe land si zinden
den zu van de stat de geschriben wer sich
als lueret d' es got gold als hand in die
vray voring zu wilich fray van der blanchen
in du ist auch drierlay du erst gilligk
nimmer van siecktag du and kumpet van bler
lefiger arbeit van in van steter arbeit
du drit kumpet van minder penlichait d'
ist wer recht penet min nach in sich dat
du in beunnen ist d' dat wite den kump
ding uff erd in dan in werden si blanch
du recht min in pening haut dan d' blit
ist as d' wey d' enpfer d' d' heren vintgen
se flucht es van d' molit in oft zum heren
in wolt d' se hilt kumen / wey nu d' blit
flucht se wirt d' molit blanch in got zu
ist maria wel blanch in geld gewes / dan
si hat recht pening min in lieb geheit zu
got / wey du si er was van schuldy du
gib in got in schuld / um d' in d' in got
in sind als engelich gib de war d' si in do
minne in lieb hat mit recht penet d' min

reht als ein frow ein lachm man heet d' in
gleich zung mit willu ein mit müt ein mit
gelut ein mit allen d'ingn gleich ver ein
dey geert ein gewirt day ein heet ein aich
beper gat day ein wer ist ein in mit allen
dingn ein si baiden reht ein ein lieblich
ze in heutig du wer zer kirche du so so
hauy kein so sticht man fro wer wirt
ist reht geirtu den kupt in p raru m-
ma, h' wider du er sprach ein wird gross
ram da ein da fiel in drü d'ing zu si st-
ant sich d' ist einib so furcht si schied
d' wer zuu so gedacht so dey in die
gütare d' wer drü zu erstu so sthami
si sich als wie da gedacht si an h' man
hat mich reht vlogu als ich h'ay lichte
erwas getay d' er day mir ist geirtu als
ist es reht mit so wener villich die h'ut ist
hab erwas getay ein p'p'ertu lichte er ist
ein wist man er walt mit wil dar es
marke ein ist reht dar day geirtu so
gedacht dey zung andu mät schied dey
si lichte wird so si mieney me h'eti d' in
geuyn d' si lichte soe zu haben soe zung
drirtu so tet dey in d' mangel me dey
si nach ein heet so si all ma sacht d' so
in dey mit sacht ein so si sich lichte ein uff
stündi ein so si ze bett ein ze tisch geugt

in sin vol erbietenz müst enbern du
 hert vol penen heroz en sam in min in
 belangen dz machet si blaid in gelb die
 min hat mage dand wol gehept way si
 sach sein gemintu liden huy matru in
 pten way min du in dazwang do müst si
 de way in hin wider blaid in brant
 wdy dz was lillich do sach si in do von in
 ze hiesel fary dz was in in mig laid dz
 si in sußer wort in geyewerkait müst
 enbern da way sprach inder huy ich far way
 3 in in widur betribet in wer hery wirt
 trurig als ist wol be wist dz maria wo
 in gelb ist ab ab d' man beg d dz drit
 dz am ngen beg dz ist gro in dz ist lastig
 in rüt de augen wol in suß dz in als
 ist maria mag nadu ist huy in lustig in
 ist am stotig gey wie aber am stotig liden
 silp dz ist vier laij dz sel huy stillig dz and
 dz sel haben in dz drit anig in abspindig
 dz wird liden die stillig in stotig si der
 got stotig will in pten in auch liden wie
 got am rüt in in ablaßer ist all ear wirt
 ab am mullen d' d' wider rüt in anlet als
 rüt got allu ding in d' dz stotig liden d' be-
 darf wol stillig dz sin hery still in rüt si
 vor allu zielig in in rüt in rüt in
 dz er auch ein liden dz got way in d' stotig

 stotig
 225

si dz er oß dz war niem q dz and er sol haben
v d as wie dz er künig wirt u am der welt
sol hay ab mit got st er si vñt künig gai =
stliche von dz kais vñt künig wer als stas er
am got d' muß müßig sin in dz dz künig si
dz bewis ist mit d' rimen müß gotz du sab
vñ werlich in künig künig künig künig künig
ab müßig in ab rüßig gzesen got künig
sin am gebory sin nie gesent dz si sin künig
müt wer wördy er wer wol sin mit gudy
ky in gzesen dz ist am stönig künig in ist
nast künig ab mit dz wördy wil in dach
and zu got künig dz künig du p gebor künig
dz ist am künig gesent ab dz d' künig wil
d' müß v d' künig in dz haben wir vil bild dz
hay ist vñt stönig gesent dz haben wir v d'
künig d' künig vñt was haben wol künig
vñt dz künig er wil in künig in sich in künig
in dz er am wördy künig dz sprach er sol künig
vñt künig mit wil vñt künig may er künig xij sin
in si sol künig vñt dz wördy vñt künig in er
künig künig in vil nider in pt got lob in
er in dank dz er in ab vñt künig künig künig
getay in danker in lobet got mit grosser
künig künig in danker künig in d' künig er
vñt künig dz künig er got in sin künig künig dz er
q' ab künig got in in d' künig in dz am künig
vñt künig zu in künig dz die künig an d' künig

[illegible]

206
24

Item Laban docket Rachel an du was von Hain
in du wolt in fruch treuen er hast in der
Brune enden in her in güt gedienet du
fraget si ob si in Laban erkantet si sprach
ich bin in darst Er sielt bald an in Hain
si in sprach so bist du mir Hain in mine
Blut in si lief Hain in per der mer in
nach so kam bald in fruch in Hain in wolt
in Hain gedienet in ein Lay so sprach
Jacob ich wil keine Lay ich beger in der darst
so sprach Laban so du mir in ran so wil ich
dir in der Hain Jacob dient fruch willig
in wolt in ran in du ran werden in ab Hain
ab ab in aus mer ran grosser lieb die güt
Rachel her so du in ess werden so bracht
man in Hain du was angestalt in her treu
so du Hain dich er ran mit in reden in and
red erkant er wolt so mit du Hain was En
mord ward so sprach er so wolt du hast
mir in der Hain so in Hain in Hain in
in Hain so in Hain so dies Hain in Hain
in Hain so in Hain so in Hain in Hain
so er in ran aus in si dienet in Hain Rachel
her er auch in Hain so nach so nach er du
Hain so Hain so in Hain so Rachel in
Ab wir müssen die angestalt in Hain so
ziehend du wir Hain in unser wert end so
in willig wir Hain in so Hain in Hain

1 So sprach Laban wilt du Rachel Hain so müst du
so in ran in si diene in so dienet er ab in
in si so wart in die tag Hain in die
lieb die er in in Hain

ganz so müßte wir vor ungeschaffte wöl-
 len blut zu mit wid stey / zu mit be-
 zu gait mit loru nach folget wam er
 konig of konig laid tün wir wölly dñ
 in dñ star tün / dñ spricht dñ herr da
 spricht dñ pauli Was man ist mñ
 tüt dñ be nimpt we zu wais mñz vñ
 lurt kait / vñ dñ phur in was an
 wer bindig wte vil in dñ gearmte dñ tüt
 w nit ab we ab ob in b fremde pñt
 tün / wam dñ mñch nit sillicht da nuy
 gang zu anit frow dñ anie liebu man hat
 dñ lurt of mñchs anie vñ mñch ldy
 vñ bindig vñ mñch ldy dñ lie zu ab
 vñ mñch vñ vñ liebu vñ tñ die zu
 mñ hat dñ mñch liebu / dar vñ so
 mñch gar so wir dñ w lurt was in lurt
 lurt lurt vñ tñ dñ lurt vñ allu gar
 zu liebu wir gar was schenck lebte kait
 So pñch wir mñch was dñ dñ pñda
 schenck dñ spricht pauli in dñ quistel dñ
 wölly gar bindig in vñ schenck vñ
 schenck die lurt vñ die lurt vñ die lurt
 vñ die lurt / die also wend schenck / die pñd
 wñch Was dñ lurt ist Ganz wñch
 vñ dñ spricht pñch dñ lurt lebte kait nie
 angang vñ kait kait end noch vñ gang
 dñ lurt kait all mñch gelubte zu gar
 wñch pñch dñ dñ wñch ab lurt was
 vñ ab lurt dar vñ pñch pñch wñch
 end lurt lurt

Vn gedachten es ist die am kurez leben. Das
so wir die aller lust. Gering so was das. Die
mit uns sterben in der welt mit was wir
leben. Vn wer mit am plik so man pliar
die leben zu der ewigen leben. Die wer mit am
plik. Wan so weret den die gross. Adm in dem
ewigen. So weret auch die ewig. Lustig. Glanz.
Eslich. Prolich. Leben. An end. Vn wir. Die das.
tun. So sturben. Si wirklich. Vn das. Wir
wollen. Nicht. Am kurez. Will. Die. Off. Gen. Dar
un. Die wir. Gwiss. Vn. Sicker. Sien. Die ewigen.
Frod. Wir. Leben. Lust. So. Ewig. Mit. So. Müssig.
Wir. De. Nach. Mit. Adm. Mit. Lust. Seit. Plar.
Vn. Wissen. Mit. Was. Wir. Kennen. So. Ist.
Nicht. Wir. Adm. De. Tod. Vn. Die. Morte. Vn.
So. Sien. Wir. Gwiss. Vn. An. Porg. Die. Wir. Ewig.
lich. Leben. Mit. Wir. Vn. Mit. Frod. Vn. Die.
Ist. Du. Vrsach. Die. All. Heilig. In. De. Tod. Vn.
Wer. Mit. Heilig. Welt. Die. Heilig. Also. Die. Leben.
Gott. Die. Dar. Nach. So. Wust. Gwiss. Die. Wir.
Die. Leben. Gott. Heilig. Kind. Die. Leben. Ist.
Also. Du. Leben. Gott. Die. Ist. Sien. Vn. Du. Ist.
Also. Leben. Die. So. Also. Gwiss. Vn. Also. Erwig.
Vn. Gott. Da. Lust. Gott. All. Ewig. Vn. Wir.
Mie. Gemein. Plik. Sicker. Er. All. Dings. Die.
Also. Die. Was. Si. Die. Beweis. Ist. Mit. Den. Die. Gott.
All. Ewig. Flost. Ist. Die. Regel. Sien. Gott. Ist. Die.
Wan. Si. Gut. Vn. De. Nach. Vn. Wust. Vn. Wan.
Erst. Gemacht. Vn. Der. Ewig. Gott. Ist. Die. Sien.

206
er si on nū si waru gūt / do was dū rār
auch gūt / dar nū mīn si got nū sāt
si mīnlich on sway n was recht d' iust
nīdū wir nū g'geschriift / do got allē
ding g'schūf / do mīnet er si / dar nū
spricht Dīn sway nū got gemīnet
wird / so wāt nū mīn p'eb auch mīn / sway
got hat mīn gemīnet nū p'eb c' nū
wird nū d' d' war si d' stat g'schriift
d' got sprach / do er all rār g'schūf
wir s'ellīn am rār machē / do p'eb am
mīst si nūch bīd nū g'lich nūst nūst
da mīnet er die h'ailīgē d'walīkāt
d' er sprach nūch nūst nūst nūst
nūst / d'p' mīn nūst wāt d' nūst got
gemīnet hat c' d' wir wāt d' sway
er hat nūst nūst p'eb g'ebīdet nūst g'schriift
Zu nūst g'lichāt am recht zūst mīn
nūst nūst nūst nūst nūst / sway d' d'
nūst mīnet si g'lich / so wāt nūst nūst nūst
got d' nūst nūst p'eb am mīst bīd
nūst got nūst nūst got nūst nūst
mīstāt / so wāt er nūst nūst mīstāt
got nūst bīd / do was d' mīstāt nūst bīd
do nūst got g'schūf / d' nūst got nūst nūst
sāt / so wāt nūst nūst bīd p'eb nūst
dū nūst / so wāt d' dū p'eb p'eb nūst
bīd nūst d' bīd / nūst die g'lichāt mīnet
nūst got nūst nūst nūst / d' nūst nūst mīstāt
nūst nūst nūst

erich in herti er den tufft welt die welt
er de meßty mit alt car mit fliegedy
mit fließe dem ab gy lau ab allen den die
lebut in ie woda in nach woda Er
spricht auch O piffu my ist xps du
minst alt pelay ab ab komms me si den di
pl ab ganz volkommy my hat got zu
den die ze hmecl pnt da ist miena kany
pl si my hat ab ab komms me si den pa
Er spricht auch dy alle ding lob in gras
hmecl in erd fliegende in flie pntz kun-
din veda in dy si 3 nunt hertig gotz
minut so kündig de nacht mit ab vil vantu
ab got din pl minut du ze hmecl ist in
uff erd ist de minricht volkommy meßty
Ich hr wey ich die my pnt dy du mich ab
allen car hast gedelt in mich dy ab
fast minst so muß ich mich pld minn
Er spricht auch hr dy my du ewekt
mich aus veltich my vult si in bereit
sich zum erst so ewekt gotz my dy
my so die) Ewer mich in watz in
trub zu mir herti so ewakt my my
in trub) Dar in hat got my in trub
zu allen meßty du my er wekt si dy
so vult si si den ewan si lert si vult
si in minst pl so er si geminet hat
mit demut mit liden in mit ganz trub
in dy ist du bereit gotz 9 So wust er dy

So wuist er den dz wir sin höchm künndig
 pphoy was ir mit du höchm gatz / dz sint
 die übergü her d gatz / dz ir sin künst
 in sin wistheit dz sint die höchm her d die
 got hat / du wistheit gatz in du künst gatz
 die sint ab übergü / dz er si nie nieme gar
 wolt lassen wist / way de sprich saluo / dz
 dir ze hoch si den griff mit ze freierlich nach
 da merkt er dz wir mit ze hoch sullen griffen
 in sullen mit ze vil nach der künst gatz
 grüblin / way gar vil sin her d aning her
 dz er sprach sint augz / do er zide erst nach 22^o
 got ward gedent / do gieng er bij den mer
 in dacht fast nach got / do sprach er sin
 künst dz merkt an grüblin mit d fet pphoy
 in dz schaff der mer d dar in / do sprach
 augz / lobe künst was rüft du dz sprach
 ich wolt dz mer in dz grüblin schiff / do
 sprach er / du toir bij wuist du dz mer dar
 in ze schiff / do sprach dz künst du bist
 toirlicher den ich / dz du wuist die drival-
 tigen her gatz / in den her z faput
 da mit ist wuist dz künst dz ist ein zairch
 dz man mit ze hoch se griffen dz sprich
 dunt / ich her nie mirz fundig dz de lunt
 den anvaltrig besser si / den mit ze vil
 hoch nach got ze griffen in in farthig loby
 dar ein lebent in farthig dz ist d dz künst

in hand got vor äggen in hand got si kumpt
 in sin wiskait dz var ich w dz in fardig
 habet Du tieffin got ist sin glatt vau
 de spricht danc / gr du glatt ist ein
 bodelper wag / da manir er dz sind
 wider nicht wais der licht nie gais =
 lich ward d' sticht nicht tod is / in der licht
 fastet in bett in allweg sich flais got
 zu dienut d' sticht vuretz tod und er =
 trinke lich als wirt just sin kin bracht
 in d' licht got in grosser sind was d'
 nimpt lich got ein be staiden end vau de
 spricht got / dem ich wil de wil ich ich bin
 ein hirt / so bin ich ein milch dz ist dz
 glatt got / da vau studieret gros maister
 in wissat mit anders way dz es got glatt
 si / sin arm man hat lich y kint / am
 rich' hat lich kenis d' sticht d' by den
 ruz heng d' was all sin tag ein op =
 nicht gewes d' kam man kainer
 wil wid in best d' rich got / do gie =
 ng danc in aben in ganz stat
 in ein kint rich mit wib in mit kint
 in maney dz ist hie dz er rich
 in du hie in wau d' danc mit
 lib in mit sel mit mond in in sind
 dem eine y ist got got hirt ge =

weßu de omme hat er gar bald guad
 ran / dz ist sin tieffin die nicht weiß
 wan crallom / da say sprich got dz ist
 weßt du dz du gedest mir gedest
 sich / un weßt du dz du wilt mir
 gut si / nam / Ich hab mine wille
 es se mit got nach dine wille den
 wille weis nicht als engelich als got
 da say sprich Zuh Etwey wene wir
 got lach unt an so zurnt er uf / So
 wene wir den etwey gar dz zurn
 mit uf so lachet er uns an / Wie main
 er dz / da meint er so wir liden haben
 so wene wir got zurn mit uf an so
 es ist bel got so gedest wir got
 wil recht mir na Ich bin arm un arheit
 plus so lachet got dich an / dan er wilt
 dir dz besser geby / dz da ewig ist un dz
 er sine liden sin uff erd gab / dz was
 am mit un liden / So wir den wene
 er lachet us an / dz ist so er uf er un ge-
 für die got gewalt un richtum / so zurnt
 er / als wie / da lat er dir da mit die
 quiclich uff erd / dan got lat nie-
 me die un dort liden / so got er dach
 die am wil wol mist für sin rath quiclich
 dz haßu wir de liden / als sint Zuthart
 haist es zurn / dz ist er un ganz liden dz

wer uff den für satz fundati der er vor
 der sünd gedacht ist mit wasser sündig
 ist de sünd der quader gewerch / d' war
 der sünd / so du sünd gesticht von bloßheit
 in d' geferd in von lust / d' aus unser
 mit in blut über wurt / so sol man dat
 in mit waschun wasch gar erbarung ist
 gross d' all welt sünd in wer in nach
 tuffut welt dar in hand von in forcht
 in sünd die geb ist got amen / episcopus p' p' baz

Super h' p' p' h' n' t' u' s' u' r' m' a' n' d' i' n' f' r' o' u' w' e' r' a' n' g' e' n'
 in h' i' n' t' mit in l' o' r' t' y' in mit an
 wehig f' i' s' t' k' r' a' s' a' b' e' r' d' g' a' i' s' t' l' i' c' h' s' i'
 der s' i' n' t' in l' o' r' t' d' a' mit got allu m' i' s' t' i' g'
 p' r' i' s' t' / d' e' w' e' r' d' u' d' a' r' c' h' in k' o' r' b' mit l' o' s' t' m' u' n'
 u' b' e' r' / d' o' p' r' a' c' h' g' o' t' n' i' e' m' e' r' in k' e' l' l' e' n' g'
 d' s' i' mit u' r' i' s' t' / w' a' z' d' s' i' d' e' r' l' o' r' t' s' i' n' t' in
 d' a' s' e' r' s' t' l' o' r' t' g' r' a' i' s' n' a' t' e' i' s' t' d' n' a' t' i' n'
 k' r' i' s' t' d' r' e' g' l' i' c' h' l' o' r' t' w' a' n' a' n' d' d' m' a' n' d' u'
 n' a' t' i' n' k' e' l' l' e' h' a' n' in d' e' s' b' e' d' u' r' f' u' n' w' i' r'
 w' o' l' r' e' g' l' i' c' h' in p' a' n' e' u' r' a' t' d' a' u' o' b' h' e' d' i' c' h'
 d' z' a' n' d' e' r' l' o' r' t' i' s' t' w' e' l' d' l' i' c' h' a' i' r' / d' a' n' i' n' r' e' l' l' i' c' h'
 m' i' s' t' s' o' l' a' r' b' a' i' t' y' k' r' a' n' d' i' s' t' d' e' r' e' r' s' t' g' e' b' a' r'
 d' z' g' o' t' i' s' g' e' b' a' r' / d' z' w' a' s' e' r' n' a' t' u' r' v' o' r' g' e'
 s' t' r' i' f' t' v' o' r' d' e' p' l' o' r' t' y' u' f' f' g' e' s' e' t' / k' r' e' y'
 d' e' a' b' a' m' w' i' e' l' in e' r' s' i' c' h' d' e' s' l' e' b' e' n' s' / d' o' l' i' e' b'
 in g' o' t' in s' i' n' v' o' w' i' d' e' r' k' o' m' m' e' n' / d' o' e' r'
 g' e' l' e' t' in g' a' n' g' in i' s' t' d' i' n' l' o' r' t' mit a' r' b' a' i' t'